

BGH-Leitsatz-Entscheidungen

1. **MarkenG: Fehlende Unterscheidungskraft „Kölner Dom“**
Beschluss vom 12.10.2023, Az: I ZB 28/23
2. **BGB: Haftung für Dieselmotor OM651**
Urteil vom 19.10.2023, Az: III ZR 221/20
3. **BGB: Anrechnung des Restwertes auf den Differenzschaden**
Urteil vom 27.11.2023, Az: VIa ZR 159/22
4. **FamFG: Einlegung der Beschwerde durch die Staatskasse**
Beschluss vom 08.11.2023, Az: XII ZB 72/23

Urteile und Beschlüsse:

1. **MarkenG: Fehlende Unterscheidungskraft „Kölner Dom“**
Beschluss vom 12.10.2023, Az: I ZB 28/23
 - a) Das Eintragungshindernis der fehlenden Unterscheidungskraft nach § 8 Abs. 2 Nr. 1 MarkenG steht der Eintragung einer Marke für mit einem weiten Warenoberbegriff bezeichnete Waren und Dienstleistungen schon dann entgegen, wenn es hinsichtlich einzelner unter den Oberbegriff fallender Waren und Dienstleistungen vorliegt.
 - b) Fasst der Verkehr das aus dem Namen einer Sehenswürdigkeit - bestehend aus einer adjektivierten Ortsangabe und einer Bauwerksbezeichnung (hier: Kölner Dom) - gebildete Zeichen im Zusammenhang mit Waren, die als Reiseandenken oder -bedarf in Betracht kommen, nur als Bezeichnung der Sehenswürdigkeit und nicht als Hinweis auf die betriebliche Herkunft dieser Waren auf, fehlt dem Zeichen jegliche Unterscheidungskraft im Sinne von § 8 Abs. 2 Nr. 1 MarkenG (Festhaltung BGH, Beschluss vom 8. März 2012 - I ZB 13/11 , BGHZ 193, 21 - Neuschwanstein; Abgrenzung zu EuGH, Urteil vom 6. September 2018 - C-488/16 , GRUR 2018, 1146 - Bundesverband Souvenir - Geschenke - Ehrenpreise/EUIPO [Neuschwanstein]).
2. **BGB: Haftung für Dieselmotor OM651**
Urteil vom 19.10.2023, Az: III ZR 221/20
Zur Haftung eines Automobilherstellers gemäß § 826 BGB und gemäß § 823 Abs. 2 BGB i.V.m. § 6 Abs. 1 und § 27 Abs. 1 EG-FGV in einem sogenannten Dieselfall (Motor Typ OM 651).

3. BGB: Anrechnung des Restwertes auf den Differenzschaden

Urteil vom 27.11.2023, Az: VIa ZR 159/22

Auf den Differenzschaden ist der Restwert des Fahrzeugs im Wege der Vorteilsausgleichung ohne Rücksicht darauf anzurechnen, ob er durch eine Weiterveräußerung realisiert worden ist (Bestätigung von BGH, Urteil vom 26. Juni 2023 - VIa ZR 335/21, NJW 2023, 2259 Rn. 80, zur Veröffentlichung bestimmt in BGHZ).

4. FamFG: Einlegung der Beschwerde durch die Staatskasse

Beschluss vom 08.11.2023, Az: XII ZB 72/23

Die Einlegung der Beschwerde durch die Staatskasse erfordert im Fall der Einreichung einer Beschwerdeschrift nach §§ 64 Abs. 2 Satz 1 , 14 b Abs. 1 FamFG die elektronische Übermittlung (im Anschluss an Senatsbeschluss vom 31. Mai 2023 - XII ZB 124/22 -FamRZ 2023, 1380).